

Morgen FED-Sitzung: Trump attackiert!

18.12.2018 | [Hannes Huster](#)

Morgen FED-Sitzung: Trump attackiert!

Morgen findet die letzte FED-Sitzung für 2018 statt. Der Markt preist aktuell einen Zinsschritt von 0,25% nach oben ein, aber auch nur noch mit einer Wahrscheinlichkeit von 68%. Das soll es dann aber auch für die nächsten 12 Monate gewesen sein!

Noch vor gut zwei Monaten hat die FED vier weitere Zinsschritte für 2019 vorgesehen, doch dann hat sich der Wind gedreht. Aktuell sieht die Mehrheit der Marktteilnehmer den Leitzins per Ende 2019 bei 2,25-2,50%, was das Niveau nach einem Zinsschritt von morgen wäre!

Die Augen und Ohren der Finanzwelt warten auf die morgige FED-Sitzung. Kommt die seit vielen Monaten erwartete Zinserhöhung überhaupt und wie sieht der Ausblick der FED aus?

US-Präsident Trump poltert seit Monaten gegen die eigene Zentralbank und hat gestern nochmals einen oben drauf gesetzt. Wie zu erwarten, wieder über sein Twitter-Konto:



Er prangert den sehr starken US-Dollar an, sieht keinen Inflationsdruck und die Probleme, die hierdurch weltweit entstehen. Die geplante Zinserhöhung der FED kann Trump nicht verstehen. Die Reaktionen waren wieder heftig.

Die Aktienmärkte in den USA gingen in die Knie. Der DOW verlor über 2% und die gleitenden Durchschnitte arbeiten auf ein Todeskreuz (Death-Cross) hin:



Der US-Dollar ging schwächer und ebenso gaben die Renditen gestern nach.

Renditen 10-Jahre Laufzeit:



Des einen Freud, des anderen Leid.

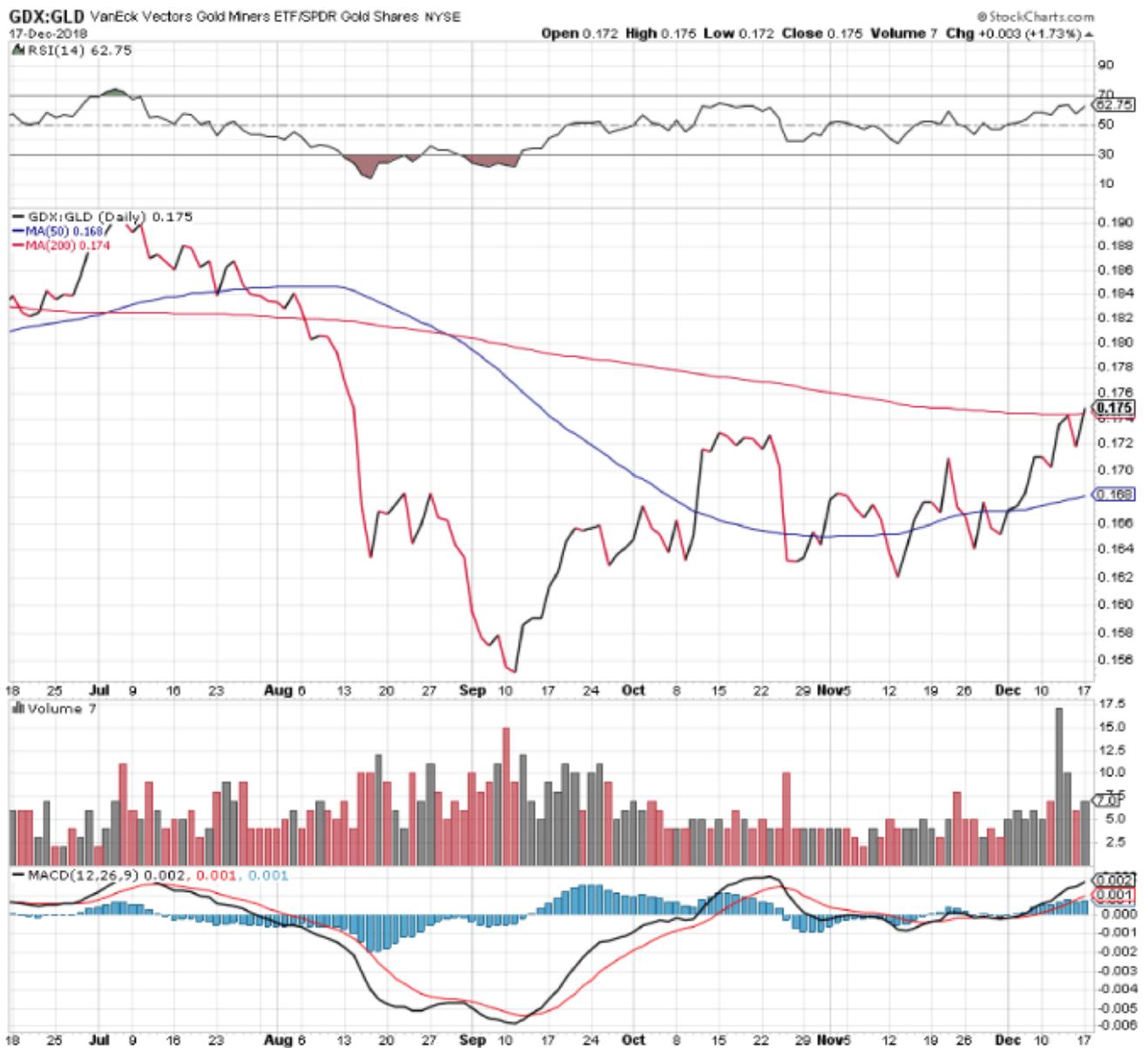
Gold profitierte von diesen Entwicklungen und konnte sich schön nach oben arbeiten.



Die DOW-GOLD-Ratio hat mittlerweile vom Top bei 22,50 auf 18,85 verloren. Gold hat also den breiten Aktienmarkt seit Ende September deutlich outperformed. Die gleitenden Durchschnitte sind alle gefallen:



Ganz interessant, auch wenn noch frisch, die GDX-GLD-Ratio, also das Verhältnis der Goldaktien zum Goldpreis. Die Goldaktien zogen im Verhältnis zum Goldpreis gestern über die 200-Tagelinie und über den Widerstandsbereich. Das Tief vom September, welches ich in meinem Vortrag auf der Edelmetallmesse 2018 als mögliches Panik-Tief ausgemacht habe, scheint exakt dieses gewesen zu sein:



[Ab Minute 19:30:](#)

Goldaktien: Panik-Ausverkauf im September?

- GDx-GLD Ratio bricht im September dramatisch ein

- Rekordvolumen spricht für einen finalen Ausverkauf

Wiedergabe (k)

19:34 / 38:17

DerGoldreport.de

Edelmetallmesse 2018: Hannes Huster - Der Goldreport: Gold- und Rohstoffaktien

Fazit:

Lange Zeit (zu lange) haben die Aktienmärkte in einer Traumwelt gelebt, in der jegliche negative Faktoren vernachlässigt wurden und der Glaube vorherrschte, die FED kann ohne Probleme zu einer normalen Zinspolitik zurückkehren, nachdem Billionen von USD zu einer massiven Asset-Preis-Inflation geführt haben.

Seit einigen Wochen kommt nun die Realität zurück in die Märkte, die über Jahre hinweg ausgeblendet wurde. Es gibt viele positive Signale, die für unseren kleinen Bereich Gold, Silber und Rohstoffe sprechen und es scheint zuletzt strategisches Geld in unseren Sektor zurückzukehren. Das spekulative Kapital wird erst später kommen und uns dann unsere Aktien zu ganz anderen Preisen abkaufen!

© Hannes Huster

Quelle: Auszug aus dem Börsenbrief "[Der Goldreport](#)"

Pflichtangaben nach §34b WpHG und FinAnV

Wesentliche Informationsquellen für die Erstellung dieses Dokumentes sind Veröffentlichungen in in- und ausländischen Medien (Informationsdienste, Wirtschaftspresse, Fachpresse, veröffentlichte Statistiken, Ratingagenturen sowie Veröffentlichungen des analysierten Emittenten und interne Erkenntnisse des analysierten Emittenten).

Zum heutigen Zeitpunkt ist das Bestehen folgender Interessenkonflikte möglich: Hannes Huster und/oder Der Goldreport Ltd. mit diesen verbundene Unternehmen:

- 1) stehen in Geschäftsbeziehungen zu dem Emittenten.*
- 2) sind am Grundkapital des Emittenten beteiligt oder könnten dies sein.*
- 3) waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums beteiligt, das Finanzinstrumente des Emittenten im Wege eines öffentlichen Angebots emittierte.*
- 4) betreuen Finanzinstrumente des Emittenten an einem Markt durch das Einstellen von Kauf- oder Verkaufsaufträgen.*
- 5) haben innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate mit Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbanking-Geschäften geschlossen oder Leistung oder Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung erhalten.*

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/399411--Morgen-FED-Sitzung--Trump-attackiert.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).